

Weihnachtsaktion der Stadtwerke Aalen in der Tiefgarage Rathaus

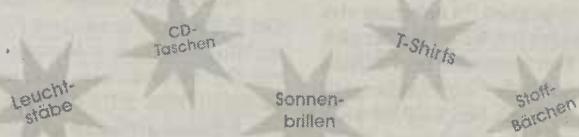
Am Samstag, 13. Dezember 2003 findet in der Tiefgarage im Rathaus (im Bereich Ausgang Ratskeller Richtung Marktplatz) zwischen 14 und 16 Uhr eine Glücksrad-Aktion für Kinder statt. Zudem können die Kinder unter Anleitung des Evangelischen Jugendwerks Aalen Duftorangen für Weihnachten basteln. Der Bereich in der Rathaus-Tiefgarage ist ab-

gesperrt. Am Glücksrad sind die zu gewinnenden Preise symbolisch angebracht. Viele verschiedene Preise gibt es zu gewinnen wie zum Beispiel: CD-Taschen, -Shirts, Stoffbärchen und Leuchstäbe. Als Hauptpreis winkt eine Saisonkarte für die Aalener Freibäder. Auch wer keinen Preis am Glücksrad erdrehen kann, darf sich einen kleinen Trostpreis aussuchen.

Kinder-Weihnachts-Aktion der Stadtwerke Aalen in der Rathaus-Tiefgarage

(im Bereich Ausgang Ratskeller Richtung Marktplatz)

Alle Kinder können mitmachen!!
Einfach am Glücksrad drehen und gewinnen.



Außerdem könnt Ihr Duftorangen basteln.

Samstag, 13. Dezember 2003
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Als Hauptpreis gibt es eine Freibadsaisonkarte zu gewinnen.

Also mitmachen lohnt sich!!



www.OstalbGas.de **OstalbGas**
Stadtwerke Aalen GmbH
präsentiert

Chinesischer Nationalcircus Dschinghis Khan - Mongolian Fascination

Freitag, 16. Januar 2004
Beginn 20⁰⁰ Uhr, Stadthalle Aalen

vergünstigte Karten zum Preis von 12,- € !!! (anstelle 22,90 €)

für OstalbGas-Kunden der Stadtwerke Aalen GmbH mit Treuebonus-Vertrag

- solange Vorrat reicht -
- max. 2 Karten pro OstalbGas-Vertrag -
gegen Vorlage Ihres OstalbGas-Vertrages -



Die vergünstigten Karten erhalten Kunden der Stadtwerke Aalen GmbH im Kunden-Informations-Zentrum (neben Rathaus-Tiefgarage Aalen)

Austräger/in gesucht!

Die Stadtwerke Aalen GmbH sucht zum 15. Dezember 2003 eine/n neue/n Austräger/in für die Kundenzetschrift Miteinander im Gebiet

Fachsenfeld "Sandfeld"

Anzahl derzeit:
Vergütung:

540 Stück
0,0511 Euro pro Stück

Aufgrund der Neuregelung der geringfügigen Beschäftigung zum April 1999 ist die Tätigkeit besonders interessant für Schüler/-innen, Studenten und Studentinnen sowie Hausfrauen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Marion Müller, Telefon: 07361 952-131.



Stadtwerke
Aalen GmbH

Malteser Hilfsdienst

Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Der Malteser Hilfsdienst e.V. veranstaltet am Samstag, 13. Dezember 2003 einen Lehrgang "Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber" von acht bis 16 Uhr im Malteser-Zentrum, Gerokstraße 2, Aalen. Der Lehrgang ist für die Führerscheinklassen A, A1, B, BE, M, L, T geeignet. Kursgebühr 20 Euro. Anmeldung unter Kursinfo: 07361 9394-0 oder bei www.malteser-aalen.de erforderlich.

Frauen

Sontag, 14. Dezember 2003
Frauenliturgie "Die Mitte der Nacht ist der Anfang eines neuen Tages", Familienbildungsarbeit, Samariterstift, Jahnstraße 12, von 19 bis 21.30 Uhr.



Geschenktip - Eintrittskarten

10er-Karte Fitness-Studio
10er-Karte Schwimmhalle
10er-Karte Sauna

- je 1 Freikarte -

Jahreskarte Fitness-Studio
- 1 T-Shirt gratis -

An der Kasse erhältlich.
Info: Tel. (07361) 952-290

Stadtwerke Aalen GmbH
www.sw-aalen.de

Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

Eckbank, 2 Stühlen, Tisch, Telefon: 07361 35449; 1 Kinderbett mit Matratze, Telefon: 07361 75444; Wohnzimmerschrank, Dachziegel, 240 m² (Aalener Modell), Telefon: 0175 1048485; Aquarium mit Zubehör, 60 Liter, 1 Wohnzimmerlampe, Telefon: 07361 975872; Waschmaschine, Telefon: 07361 468629; Wohnschränkwand, Nussbaum, sechsteilig, Telefon: 07361 33909; Katze, schwarz, sterilisiert, geimpft, Beistellherd, Eckbank, Couchgarnitur, 4-teilig, Holzkohleofen, Öltank aus Blech, 1 100 Liter, Telefon: 07366 4520; Holz-Kohle-Beistellherd, Telefon: 07361 61895.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!

GOA

Aboltermine "Gelber Sack"

Bezirk 4 Freitag, 12. Dezember 2003;
Bezirk 7 Mittwoch, 17. Dezember 03;
Bezirk 8 Donnerstag, 11. Dezember 03;
Bezirk 9 Mittwoch, 17. Dezember 03;
Bezirk 11 Montag, 15. Dezember 2003.

Altpapiersammlungen

Straßensammlung Bauhof

Freitag, 12. Dezember 2003
Rötenberg, Heide, Industriegebiet Süd
Das Altpapier ist am Abfuhrtag ab 7 Uhr windsicher gepackt und gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen. Kartonagen von Gewerbebetrieben werden nicht mitgenommen!

Straßensammlung Vereine

Samstag, 13. Dezember 2003
Unterkochen -> Kath. Kirchengemeinde Unterkochen.

Bringsammlungen

Samstag, 13. Dezember 2003
Hofherrweiler/Unterrombach von 9 bis 12 Uhr -> Evang. Kirchengemeinde, Festplatz Unterrombach.

Fachsenfeld von 9 bis 12 Uhr -> Musikverein Fachsenfeld, Festplatz Richthofenstraße.

Wasseraufingen von 9 bis 12 Uhr -> Förderverein Viktoria Wasseraufingen, Parkplatz: Im Tal.

Museen

Rundgang durchs Museum am Markt!

Geschichten von Menschen und Zeiten, Relikte alter Handwerkstraditionen und Rechtsbräuche, Bilder und Musik - all das gehört zu einem Rundgang durch die Dauerausstellung des Museums am Markt - Schubarts Museum. Im Mittelpunkt stehen Stadtgründung sowie Musik, Biografie und Werk von Christian F. D. Schubart, dem rebellischen Komponisten, Dichter und Journalisten des 18. Jahrhunderts.

Am kommenden Sonntag, 14. Dezember um 15 Uhr sind alle Interessierten herzlich zu einem Rundgang durchs Museum am Markt eingeladen.

Nur der übliche Eintritt von zwei Euro beziehungsweise 1,50 Euro ist zu zahlen.

StadtInfo

Amtsblatt der Stadt Aalen

Herausgeber:
Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen, Telefon: (0 73 61) 52-11 30, Telefax: (0 73 61) 52 19 02, E-Mail: presseamt@aalen.de Verantwortlich für den Inhalt: Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle und Pressesprecher Bernd Schwarzenbörger Druck:
Süddeutscher Zeitungsdienst 73430 Aalen, Bahnhofstraße 65. Erscheint wöchentlich mittwochs.

Baulandumlegung "Wehrleshalde"

Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Umlegungsplans (Vorwegnahme der Entscheidung nach § 76 BauGB)

Die vorweggenommene Entscheidung über die Grundstücke Flurstück 96/8, 125/2, 126/5, 126/7, 127/5, 127/6, 127/7, 127/8, 410/1 und 411/1 der Gemeinde Aalen, Flur Unterrombach, ist mit Ablauf des 04. Dezember 2003 unanfechtbar geworden. Der Umlegungsplan (Vorwegnahme der Entscheidung) tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Damit wird nach § 72 Abs. 1 Bau-

gesetzbuch der bisherige Zustand durch den im Umlegungsplan (Vorwegnahme der Entscheidung) vorgesehenen Rechtszustand ersetzt. Diese Bekanntmachung schließt die Einweisung der Eigentümer o.g. Flurstücke in den Besitz der zugeteilten Grundstücke ein.

Der Antrag muss den Verwaltungsakt bezeichnen, gegen den er sich richtet. Er soll weiter die Erklärung inwieweit der Verwaltungsakt angefochten wird und einen bestimmten Antrag enthalten. Er soll die Gründe sowie Tatsachen und Beweismittel angeben, die zur Rechtfertigung des Antrags dienen.

Aalen, 10. Dezember 2003

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses der Stadt Aalen
gez. Ulrich Pfeifle
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Verwaltungsgebührenordnung

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren - Verwaltungsgebührenordnung - der Stadt Aalen vom

21. Dezember 1978, zuletzt geändert am 14. September 2000

Aufgrund von § 4 der Gebührenordnung Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 und der §§ 2, 8 Kommunalabgabengesetz Baden-Württemberg in der Fassung vom 28. Mai 1996 wird folgende Satzung beschlossen:

§ 1

In § 4, Gebührenhöhe, wird in Abs. 1 der Wortlaut "(...)" Gebühr von 3 DM bis 5 000 DM (...) ersetzt durch "(...) Gebühr von 1,50 € bis 2 500,00 € (...)" In § 4 Abs. 4 letzter Satz wird der Betrag "3 DM" ersetzt durch "1,50 €".

§ 2

Im Gebührenverzeichnis erhält Ziff. 16 folgenden Wortlaut:

Ifd.Nr.	Amtshandlung	Gebühr
16	Melderecht	
16.1	Auskünfte aus dem Melderegister	7,50 Euro
16.1.1	Einfache Auskunft (§ 32 Abs. 1 Meldegesetz)	15,00 Euro
16.1.2	Erweiterte Auskunft (§ 32 Abs. 2 Meldegesetz)	
16.1.3	Gruppenauskunft (§ 32 Abs. 3, § 34 Abs. 1, 2 und 3 Meldegesetz) jeweils für jede Person auf die sich die Auskunft erstreckt	1,50 Euro
16.1.4	Gruppenauskunft nach Nr. 16.1.3, die mit Hilfe der automatischen Datenverarbeitung gegeben wird	15,00 Euro bis 2 600,00 Euro
16.2	Datenübermittlungen	
16.2.1	Datenübermittlungen an Behörden und sonstige öffentliche Stellen (§ 29 Meldegesetz) und an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften (§ 30 Meldegesetz) jeweils für jede Person auf die sich die Datenübermittlung erstreckt	1,50 Euro
16.2.2	Datenübermittlung nach Nr. 16.2.1, die mit Hilfe der automatischen Datenverarbeitung vorgenommen wurde	10,00 Euro bis 2 600,00 Euro
16.3	Bescheinigungen der Meldebehörde	
16.3.1	Zusätzliche Meldebestätigungen und sonstige Bescheinigungen der Meldebehörde je Bescheinigung	7,50 Euro
	Werden mehrere gleichlautende Bescheinigungen gleichzeitig beantragt, so ermäßigt sich die Gebühr für jede weitere Bescheinigung auf die Hälfte.	2,50 Euro bis 550,00 Euro
16.4	Sonstige Amtshandlungen der Meldebehörde	
16.5	Gebührenfrei sind:	
16.5.1	Die Bearbeitung einer Meldung oder Anzeige sowie die Meldebestätigung	
16.5.2	Die Auskunft an den Betroffenen (§ 11 Meldegesetz)	
16.5.3	Die Berichtigung, Ergänzung, Sperrung und Löschung von Daten des Melderegisters (§§ 12, 13 Meldegesetz)	
16.5.4	Eintragung von Auskunftssperren (§ 33 Meldegesetz)	

§ 3

Im Gebührenverzeichnis werden alle DM-Nennungen ersetztlos entfernt.

§ 4

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2004 in Kraft.

Hinweis: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg oder auf Grund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung unbedachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Aalen gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Aalen, 27. November 2003

Bürgermeisteramt

gez. Pfeifle, Oberbürgermeister

Kirchen

Vortrag: Umgang mit der Zeit, mit Adelheid Eisele am Sonntag, 14. Dezember 2003.

Der Verband Katholisches Landvolk e. V. lädt um 10 Uhr in das Gemeindehaus in Aalen-Hofen ein.

Alle Interessierte sind recht herzlich zu dieser Veranstaltung und zum Gottesdienst um 9 Uhr in die katholische Kirche eingeladen.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Eucharistiefeier-Kinderkirche im Gemeindehaus, 14 Uhr Tauffeier, 18 Uhr Adventsandacht; **St. Michaels-Kirche** (Pelzwiesen): Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse, So. 10 Uhr Beichte der Kroaten, 10.30 Uhr Eucharistiefeier der Kroaten; **St. Augustinus-Kirche** (Triumphstadt): So. 9.45 Uhr Eucharistiefeier der Italiener, 19 Uhr Eucharistiefeier; **St. Elisabeth-Kirche** (Grauleshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **Heilig-Kreuz-Kirche** (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst, Do. 18.30 Uhr Eucharistiefeier; **Salvatorkirche**: Fr. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Mo. 19 Uhr Eucharistiefeier - Rorate; **Peter- u. Paul-Kirche** (Heide): So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier, Di. 19 Uhr Eucharistiefeier-Rorate; **Ostalbklinikum**: So. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, Mi. 19 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier; **St. Bonifatius-Kirche** (Hofherrnweiler): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst), So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **St. Thomas** (Unterrombach): Sa. kein Gottesdienst, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Augustinuskirche**: Jeden 2. u. 4. So. i. M. um 8.30 Uhr; **Johanneskirche**: Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Mariuskirche** (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr; **Martinskirche** (Pelzwiesen): So. 10.30 Uhr; **Ostalbklinikum**: So. 9.30 Uhr Gottesdienst, jeden 3. So. i. M. oek. Gottesdienst; **Peter- u. Paul-Kirche**: So. 10.30 Uhr jeden 1. und 3. So. i. M.; jeden letzten So. i. M. 9.15 Uhr ökum. Gottesdienst; **Christuskirche** (Unterrombach): Mi. 10. Dezember, 19 Uhr Adventsandacht mit dem Posaunenchor. So. 10 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel; **Martin-Luther-Saal** (Hofherrnweiler): So. kein Gottesdienst.

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Haushaltsumlage nach dem Haushaltplan für das Haushaltsjahr 2004 wird festgesetzt auf 114 000 €. Sie setzt sich zusammen aus: Verwaltungs- und Betriebskostenumlage Allgemeine Verwaltungsumlage 28 000 € Zinsumlage 56 000 € Kapitalumlage 30 000 €

Die Verbandsumlage wird nach § 9 Abs. 2 der Verbandssatzung auf die Verbandsgemeinden umgelegt, und zwar auf die Stadt Aalen mit 50 %, die Gemeinde Essingen mit 50 %.

Die Verbandsumlage beträgt somit pro Verbandsgemeinde 57 000 €. Die endgültige Festsetzung der Verbandsumlage erfolgt nach Feststellung des tatsächlichen Jahresaufwandes 2004. Auf die Umlageanteile können von der Verbandsverwaltung Abschlagszahlungen nach Bedarf angefordert werden.

II. Wirtschaftsplan des Zweckverbandes für den Eigenbetrieb "Wasserversorgung" für das Haushaltsjahr 2004 Auf Grund von § 14 des Eigenbetriebsgesetzes i.d.F. des Gesetzes vom 08.01.1992 (Ges.B.I.S.22), § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. des Gesetzes vom 16.09.1974 (Ges.B.I.S.408) in Verbindung mit den §§ 81 und 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung des Gesetzes vom 24.07.2000 (Ges. Bl. S.581) und § 5 der Satzung des Zweckverbandes hat die Verbandsversammlung am 17.11.2003 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

Zweckverband Gewerbegebiet Dauerwang

Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2004

Auf Grund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. des Gesetzes vom 16.09.1974 (Ges.B.I.S.408), § 4 Abs. 3, § 81 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (Ges. Bl. S. 581) ergeht folgende Bekanntmachung:

I. Haushaltssatzung des Zweckverbandes für das Haushaltsjahr 2004

Auf Grund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. des Gesetzes vom 16.09.1974 (Ges.B.I.S.408) in Verbindung mit den §§ 81 und 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung des Gesetzes vom 24.07.2000 (Ges. Bl. S. 581) und § 5 der Satzung des Zweckverbandes hat die Verbandsversammlung am 17.11.2003 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Haushaltsumlage

Der Haushaltsumlage wird festgesetzt mit den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 594 410 € davon im Verwaltungshaushalt 339 210 € im Vermögenshaushalt 255 200 € den vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von 0 € dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 100 000 €

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 100 000 €

Die Haushaltssatzung 2004 mit Haushaltsumlage und Wirtschaftsplan ist vom Montag, 15. bis Dienstag, 23. Dezember 2003, ausgenommen Samstag und Sonntag, während den üblichen Dienststunden im Rathaus Aalen, Zimmer 402, und im Rathaus Essingen, Zimmer 212, zur Einsicht ausgelegt.

Aalen, 4. Dezember 2003
Zweckverband Gewerbegebiet Dauerwang
gez. Pfeifle, Oberbürgermeister und Verbandsvorsitzender

Öffentliche Bekanntmachungen

Baulandumlegung "Wehrleshalde"

Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Umlegungsplans (Vorwegnahme der Entscheidung nach § 76 BauGB)

Die vorweggenommene Entscheidung über die Grundstücke Flurstück 96/8, 125/2, 126/5, 126/7, 127/5, 127/6, 127/7, 127/8, 410/1 und 411/1 der Gemeinde Aalen, Flur Unterrombach, ist mit Ablauf des 04. Dezember 2003 unanfechtbar geworden. Der Umlegungsplan (Vorwegnahme der Entscheidung) tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Damit wird nach § 72 Abs. 1 Bau-

gesetzbuch der bisherige Zustand durch den im Umlegungsplan (Vorwegnahme der Entscheidung) vorgesehenen Rechtszustand ersetzt. Diese Bekanntmachung schließt die Einweisung der Eigentümer o.g. Flurstücke in den Besitz der zugeteilten Grundstücke ein.

Der Antrag muss den Verwaltungsakt bezeichnen, gegen den er sich richtet. Er soll weiter die Erklärung inwieweit der Verwaltungsakt angefochten wird und einen bestimmten Antrag enthalten. Er soll die Gründe sowie Tatsachen und Beweismittel angeben, die zur Rechtfertigung des Antrags dienen.

Aalen, 10. Dezember 2003

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses der Stadt Aalen
gez. Ulrich Pfeifle
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Inkrafttreten von Bebauungsplänen und Satzungen

§ 4

Inkrafttreten der Satzungen

Der Bebauungsplan und die bauordnungsrechtliche örtlichen Vorschriften treten mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft. Der Bebauungsplan ist aus dem Flächenutzungsplan entwickelt und bedarf nicht der Genehmigung des Regierungspräsidiums Stuttgart gemäß § 10 Abs. 2 BauGB.

Der Bebauungsplan und die Begründung sowie die Satzung über bauordnungsrechtliche Vorschriften können während der Dienststunden beim Stadtplanungsamt Aalen (Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 4. Stock) eingesehen werden.

Jedermann kann über diesen Plan und dessen Inhalt Auskunft verlangen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBI. I S. 2141), zuletzt geändert durch Art. 3 Zehntes Euro-Einführungsgesetz vom 15.12.2001 (BGBI. I S. 3762), § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 08.08.1995 (GBl. S. 617) zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2000 (GBl. S. 760), § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBI. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBI. I S. 466) und der Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBI. I S. 1991 S. 58) hat der Gemeindevorstand der Stadt Aalen in öffentlicher Sitzung am 27.11.2003 die folgenden Satzungen beschlossen:

§ 1



Döring startet Dienstleister- Wettbewerb

Der "Dienstleister-Wettbewerb" ist ein Leitprojekt der "Dienstleistungs- offensive Baden-Württemberg".

Die neu gestalteten Ausschreibungs- Unterlagen sollen den Dienstleisterinnen und Dienstleistern Anstöße geben, sich mit den Stärken und Vorzügen ihres Unternehmens zu befassen. "Wenn hierbei die vorbildliche Kundenfreundlichkeit, die beispielhafte Entwicklung, Umsetzung und Verbreitung einer Dienstleistungs- idee oder herausragende Dienstleistungs- kooperationen hervorstechen, sollten sich die Unternehmen an dem Wettbewerb beteiligen", warb Wirtschaftsminister Walter Döring. Die gesamte Palette der Service-Branche sei angesprochen und auch der Handel, die Gastronomie und der Tourismus, dienstleistungsorientierte Unternehmen des Handwerks oder die Selbstständigen in den Freien Berufen.

Den drei Siegern winken Preise in Höhe von je 15000 Euro. Die Bewerber können wählen zwischen den Sparten Kundenfreundlichkeit, Dienstleistungs- idee und der neu konzipierten Sparte Dienstleistungskooperationen. Weitere sechs Finalteilnehmer erhalten einen An- erkennungspreis von je 1500 Euro.

Die Preisgelder von 54000 Euro werden von den Unternehmen DaimlerChrysler

Bank AG, L-Bank Landescreditbank Baden-Württemberg, SRH Holding und GFT Technologies AG gesponsert. Unterstützt wird der Wettbewerb von der Arbeitsgemeinschaft der Dienstleistungs- verbände Baden-Württemberg (Verbände

des Einzelhandels, des Hotel- und Gast- stättengewerbes, des Groß- und Außen- handels und der Handelsvermittler), dem Baden-Württembergischen Handwerkstag, dem Industrie- und Handelskammer- tag in Baden-Württemberg und dem Landesverband der Freien Berufe Baden- Württemberg.

Die Ausschreibungsfrist für den Wettbe- werb läuft bis zum Montag, 15. März 2004.

Wirtschaftsminister Döring wird die "Dienstleister des Jahres 2004" im Rah- men des "Dienstleistungsforums" am Mittwoch, 30. Juni 2004 im Haus der Wirtschaft in Stuttgart bekannt geben und die Preise verleihen.

Der Dienstleiter-Wettbewerb wird vom Landesgewerbeamt Baden-Württemberg durchgeführt. Ansprechpartnerin ist dort Frau Kerstin Stachel, Telefon: 0711 123-2730, Fax: 0711 129-2556, E-Mail: kerstin.stachel@lgabw.de. Die Ausschrei- bung des Dienstleister-Wettbewerbs und der Bewerbungsvordruck sowie weitere Informationen stehen auch im Internet unter: www.dienstleistungsoffensive.de.

www.aalen.de

Elektronische
Weihnachtsgrußkarten aus
Aalen finden Sie unter
www.aalen.de



Hot-Stone-Sensitiv Massage & ein Besuch in der Therme

Durch die traditionelle Massage mit warmen Steinen und hochwertigen ayurvedischen Kräuterölen wird eine tiefe mentale und körperliche Entspannung erreicht.

- auch als Geschenk-Gutschein erhältlich -

Tel. (0 73 61) 94 93 - 0
www.Limes-Thermen.de

Stadtwerke Aalen GmbH

LIMES-THERMEN AALEN

Aktuelle Nachrichten aus der Lokalen Agenda 21 in Aalen

Agenda 21 & Eine Welt trifft sich

Die Projektgruppe Agenda 21 und eine Welt trifft sich am Dienstag, 16. Dezember 2003 um 18.30 Uhr bei der IG Metall in der Friedrichstraße um das begonnene Leitbild fertigzustellen.

West-AAgend Nr. 5 erscheint

Am kommenden Mittwoch, 17. Dezember 2003 erscheint der 5. West-AAgend mit aktuellen Informationen für die Aalener Weststadt. Themen sind fünf Jahre Agenda Gruppe Weststadt, Kinderfest, Arboretum, Preisverleihung im Luftballonwettbewerb, Kommunalwahl 2004, Neues aus dem Container, Soziale Stadt, Bäume unter anderem. Der West-AAgend ist kostenlos und wird zusammen mit der nächsten Ausgabe der Wochenpost an alle Haushalte in der Weststadt und dem Industriegebiet West verteilt.



Liebesgeschichte vom Niederrhein

Das Agenda- projekt Klappe, die 1. zeigt am Donnerstag, 11. Dezember und am Dienstag, 16. Dezember 2003 um 20.30 Uhr sowie am Sonntag, 14. Dezember 2003 und Montag, 15. Dezember 2003 um 18 Uhr im Filmpalast Aalen. Film: "Der 10. Sommer" (Jugendfilm, Deutschland 2003, 97 Minuten, Regie: Jörg Grünler).

Weitere Informationen zum Film: Filmpalast Aalen. Telefon: 07361 955512 oder im Internet: www.kultkueche-online.de. Weitere Auskünfte zur Lokalen Agenda 21 in Aalen erhalten Sie bei Friedrich Erbacher im Agenda-Büro der Stadt Aalen, Telefon: 07361 52-1333 oder im Internet: www.aalen.de/agenda21.

Begegnungsstätte Bürgerspital

Donnerstag, 11. Dezember, Adventliche Hausmusik, 14.30 Uhr;
Mittwoch, 17. Dezember, Mittwochsvortrag: ... und plötzlich ist alles anders - Herzinfarkt und Schlaganfall, Referent Helmut Gentner, 15 Uhr;
Donnerstag, 18. Dezember, Live-Musik mit Frau Kellermann, 14 Uhr.

Kreishandwerkerschaft Ostalb

Neue Kurse

Das neue Weiterbildungsprogramm Frühjahr/Sommer 2004 der Kreishandwerkerschaft Ostalb ist da. Folgende EDV-Kurse finden in den Schulungsräumen der KHS-Ostalb in Aalen statt.

Seminar: "Windows Grundlagen" - Der Kurs findet am Dienstag, 13. Januar 2004 statt.

Seminar: "Internet 1 - eMail" - Das Seminar findet am Donnerstag, 15. Januar 2004 statt.

Seminar: "Finanzbuchhaltung mit LEXWARE - Jahresabschluss" - Dieser Lehrgang findet am Dienstag, 10. Februar 2004 statt.

Seminar: "Excel - Kompakt" - Der Lehrgang findet am Dienstag, 10., Donnerstag, 12. und Dienstag, 17. Februar 2004 statt.

Referent bei allen angebotenen Seminaren ist Alwin Pelzer. Anmeldeformulare und weitere Informationen sind bei der Kreishandwerkerschaft Ostalb in Aalen unter der Telefonnummer 07361 6356, Fax: 07361 64917, e-Mail: khs-aalen@handwerk-ostalb.de oder im Internet: www.handwerk-ostalb.de, erhältlich. Wichtig: Anmeldeschluss zehn Tage vor Seminarbeginn.

Verloren - Gefunden

1. Katze, Fundort: Carl-Zeiss-Straße; 1 Kater, Fundort: Löwenbrauerei. Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.

Lederkulturbeutel, Fundort: Rathaus Aalen; Geldscheine, Fundort: Gartenstraße; Herrenmountainbike, Fundort: Schubartsgymnasium.

Verschiedene Fundsachen von der Firma OVA wie zum Beispiel: Regenschirme, Kopfhörer, Sporttaschen mit Inhalt, Kinderrucksäcke, Jeansbeutel, Tragetasche mit Arzneimittel, Armbanduhren.

Verschiedene Fundsachen vom Aalener Hallenbad und den Limesthermen wie zum Beispiel: Armbanduhren, Schmuck, Damenbrillen und ein Rosenkranz.

Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081.

Wettbewerb

Dienstleister des Jahres 2004

Döring startet Dienstleister- Wettbewerb

Der "Dienstleister-Wettbewerb" ist ein Leitprojekt der "Dienstleistungs- offensive Baden-Württemberg".

Die neu gestalteten Ausschreibungs- Unterlagen sollen den Dienstleisterinnen und Dienstleistern Anstöße geben, sich mit den Stärken und Vorzügen ihres Unternehmens zu befassen. "Wenn hierbei die vorbildliche Kundenfreundlichkeit, die beispielhafte Entwicklung, Umsetzung und Verbreitung einer Dienstleistungs- idee oder herausragende Dienstleistungs- kooperationen hervorstechen, sollten sich die Unternehmen an dem Wettbewerb beteiligen", warb Wirtschaftsminister Walter Döring. Die gesamte Palette der Service-Branche sei angesprochen und auch der Handel, die Gastronomie und der Tourismus, dienstleistungsorientierte Unternehmen des Handwerks oder die Selbstständigen in den Freien Berufen.

Den drei Siegern winken Preise in Höhe von je 15000 Euro. Die Bewerber können wählen zwischen den Sparten Kundenfreundlichkeit, Dienstleistungs- idee und der neu konzipierten Sparte Dienstleistungskooperationen. Weitere sechs Finalteilnehmer erhalten einen An- erkennungspreis von je 1500 Euro.

Die Preisgelder von 54000 Euro werden von den Unternehmen DaimlerChrysler

Bank AG, L-Bank Landescreditbank Baden-Württemberg, SRH Holding und GFT Technologies AG gesponsert. Unterstützt wird der Wettbewerb von der Arbeitsgemeinschaft der Dienstleistungs- verbände Baden-Württemberg (Verbände

des Einzelhandels, des Hotel- und Gast- stättengewerbes, des Groß- und Außen- handels und der Handelsvermittler), dem Baden-Württembergischen Handwerkstag, dem Industrie- und Handelskammer- tag in Baden-Württemberg und dem Landesverband der Freien Berufe Baden- Württemberg.

Die Ausschreibungsfrist für den Wettbe- werb läuft bis zum Montag, 15. März 2004.

Wirtschaftsminister Döring wird die "Dienstleister des Jahres 2004" im Rah- men des "Dienstleistungsforums" am Mittwoch, 30. Juni 2004 im Haus der Wirtschaft in Stuttgart bekannt geben und die Preise verleihen.

Der Dienstleiter-Wettbewerb wird vom Landesgewerbeamt Baden-Württemberg durchgeführt. Ansprechpartnerin ist dort Frau Kerstin Stachel, Telefon: 0711 123-2730, Fax: 0711 129-2556, E-Mail: kerstin.stachel@lgabw.de. Die Ausschrei- bung des Dienstleister-Wettbewerbs und der Bewerbungsvordruck sowie weitere Informationen stehen auch im Internet unter: www.dienstleistungsoffensive.de.

www.aalen.de

Elektronische
Weihnachtsgrußkarten aus
Aalen finden Sie unter
www.aalen.de

LIMES-THERMEN AALEN

Telefon (0 73 61) 94 93 - 0
www.Limes-Thermen.de

Stadtwerke Aalen GmbH



Schenken Sie Gesundheit!

Gutscheine Therme	5er	34,50 €
	10er	66,50 €
Gutscheine Sauna	5er	41,50 €
	10er	82,50 €

Das besondere Weihnachts-Angebot

Grosses Badetuch + 1 Badegutschein	14,- €
Saunatuch XXL + 1 Saunagutschein	29,- €

Wellness-Gutscheine

Wir haben eine Vielzahl an Wellness-Leistungen zur Auswahl.

Großes Aalener Weihnachtsgewinnspiel

Die Reise ist wieder abgesetzt!

Aalener Nachrichten, Bäckerei Walter, BKK Voith und Partner, Cafe Schieber, D 2 Shop, Dr. Skate, Funk-Moden, G.D. Krauss, Kaufhaus Galerie, Kreissparkasse Ostalb, Lavazza Cafe Bar, Leder Böhringer, Modehaus Kiesel, Saturn Herrenmoden, Schuh-Stadt, Schwäbische Post, Schwäpo Shop, VR-Bank Aalen, Zum Hobel



Robinson Club Pamfilya, Türkei

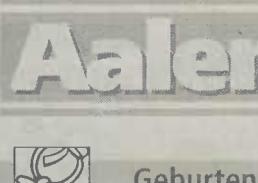
20 Traumreisen zu gewinnen

Ab dem 29. November 2003 wird an jedem Einkaufstag (außer Sonntag) je eine Traumreise verlost. Die Gewinner fliegen vom 16.-23.04.2004 in den Robinson Club Pamfilya, Türkei.

Infos zur Reise: www.vita-events.de

Entspannt einkaufen! Traumhaft verreisen!

Robinson BDS



Niklas, S. d. Roland Schmid und Katharina geb. Schatz, Schwäbisch Gmünd, Konrad-Kümmel-Str. 5

19. November 2003

Sevde, T. d. Ismail Kocaöz und Selma geb. Divriklioglu, Hüttingen, Brühlweg 10

22. November 2003

Manuel, S. d. Roland Schmid und Katharina geb. Schatz, Schwäbisch Gmünd, Konrad-Kümmel-Str. 5

27. November 2003

Klara, T. d. Dipl.-Ing. (FH) Jörg Vetter und Anette Carola geb. Senger, Obergrönningen, Hauptstr. 41

Ngoc Diep, T. d. Mai Lién Nguyêñ Thi, Essingen, Am Steinriegel 10

Johannes, S. d. Rüdiger Lars Schiele und Rasa geb. Dauksaite, Aalen, Krähenfeldstr. 21

Simon, S. d. Dipl.-Wirt.-Ing. FH Michael Sachsenmaier und Diana geb. Ziel, Schechingen, Westerfeldstr. 2

26. November 2003

Gerardina, T. d. Salvatore Giordano und Rosa Anna geb. Di Piazza, Aalen, Hirschbachstr. 43

28. November 2003

Elisabeth Johanna, T. d. Hans-Werner Winkler und Sabine Michaela geb.

Boltz, Nördlingen, Flurstr. 13

Georg Michael, S. d. Hans-Werner Winkler und Sabine Michaela geb.

Boltz, Nördlingen, Flurstr. 13

Salaiman Olanrewaju Mabinuori und Marion Hader, Aalen, Fuchsweg 43